



Allgemeinbildendes Gymnasium mit sprachlichem, naturwissenschaftlichem und künstlerischem Profil

Droste - Hülshoff - Gymnasium Freiburg

Brucknerstr. 2 • 79104 Freiburg • Tel 0761/2017647 • Fax 0761/2017469 • sekretariat@dhg-freiburg.de

unesco-projekt-schulen

Im Juni 2025

Betrifft: Smarte & bewusste Unterstufe SBU

Liebe Eltern und Schülerinnen und Schüler unserer neuen 5. Klassen,
im Folgenden möchten wir Ihnen unsere Haltung aufgrund unserer Erfahrungen zur Nutzung von digitalen Medien (Smartphone, Smartwatch, Tabletcomputer etc.) und sozialer Netzwerke von Schülerinnen und Schülern in der Unterstufe vorstellen:

1. Unserer Erfahrungen aus der Praxis:

Der Übergang in die weiterführende Schule bedeutet auch hinsichtlich der Nutzung von Medien eine besondere Herausforderung für die Schüler und Schülerinnen:

- Das Ankommen in der neuen Klasse, die Bildung neuer Klassengemeinschaften und der konstruktive Umgang mit evtl. auftretenden Missverständnissen oder Konflikten mit den neuen MitschülerInnen müssen bewältigt werden. Wir begleiten Ihre Kinder in diesem Prozess. Dabei ist es unserer Ansicht nach wichtig, die grundlegende kommunikative Kompetenz der Kinder zu stärken, bevor sie die erweiterten Möglichkeiten der digitalen Kommunikationswelt nutzen.
- Ein ungeregelter Medienkonsum hat nachteilige Auswirkungen auf Konzentration, Ablenkbarkeit und Selbststruktur. Dies zeigen zahlreiche wissenschaftliche Studien und unsere Erfahrungen. In der Unterstufe fehlt den Kindern oft noch die nötige Einsicht in einen verantwortlichen Umgang mit Medien.
- Klassenchats führen häufig zu Streitigkeiten. Die von Schüler*innen häufig genannten Vorteile, wie Klärung der Hausaufgaben und Austausch von Lerntipps, haben sich nicht als überzeugende Verbesserung im Schulalltag gezeigt.
- In den Unterstufenklassen haben nicht alle ein Smartphone, weil sich zunehmend Eltern inzwischen bewusst dagegen entscheiden.

2. Daraus folgt unsere Haltung und Empfehlung:

- Laut den gesetzlichen Regelungen und den Nutzungsregeln der Sozialen Netzwerke dürfen diese bis 16 Jahre noch nicht genutzt werden.
- Wir wollen in unserer gemeinsamen Verantwortung von Eltern und Schule Ihr Kind alters- und entwicklungsgerecht bis zum Ende der 7. Klasse an eine smarte und bewusste Nutzung von digitalen Geräten in schulischer und privater Nutzung heranführen.
- Wir bitten aus oben genannten Gründen bis zum Ende der 7. Klasse auf Klassenchats zu verzichten.
- Wenn Ihr Kind aus berechtigten Gründen ein Mobiltelefon bei sich tragen muss, empfehlen wir bis zum 12. Lebensjahr ein NICHT internetfähiges Mobiltelefon (früher Handy genannt).
- In besonderen Situationen kann Ihr Kind im Sekretariat oder bei der Schulsozialarbeit telefonieren.
- Für unsere Schulsekretärin und unseren Schulsozialarbeiter ist es hilfreich, wenn Ihr Kind die wichtigsten 2 Telefonnummern auswendig weiß !

Bitte beachten Sie auch zu diesem Thema unsere Schulordnung !

Für Ihre Mitwirkung bei diesem wichtigen Thema danken wir Ihnen schon jetzt.

Schulleitung, Präventionsteam und Schulsozialarbeit am DHG